

PRESSEMITTEILUNG

Schwerin, 28. Mai 2026

Tag der Architektur 2026 in Mecklenburg-Vorpommern

Architektur erleben, Baukultur entdecken und aktuelle Projekte im Land kennenlernen

Architektur hautnah erleben! Der bundesweite TAG DER ARCHITEKTUR findet am 27.+ 28. Juni 2026 statt. In Mecklenburg-Vorpommern öffnen Architekt:innen ihre aktuell realisierten Gebäude und Freiflächen. Besucher:innen erhalten Einblicke zu sonst verschlossenen Gebäuden.

Am Wochenende des 27. und 28. Juni 2026 lädt die Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern gemeinsam mit Architekt:innen, Innenarchitekt:innen, Landschaftsarchitekt:innen, Stadtplaner:innen und Bauherrschaften zum bundesweiten Tag der Architektur ein. In Städten und ländlichen Räumen Mecklenburg-Vorpommerns öffnen aktuelle Projekte ihre Türen und machen Architektur, Stadtentwicklung und Baukultur unmittelbar erlebbar.

Der Tag der Architektur zählt bundesweit zu den wichtigsten öffentlichen Veranstaltungsformaten für Architektur und Baukultur. Besucher:innen erhalten die Möglichkeit, mit Planenden und Bauherren direkt ins Gespräch zu kommen und Hintergründe zu Entwurf, Nutzung, Materialität und städtebaulichem Kontext kennenzulernen. Präsentiert werden Neubauten, Sanierungen, Freianlagen sowie Projekte des Weiterbaus im Bestand.

Zu den vorgestellten Projekten gehört die **Sanierung und Erweiterung der Mahn- und Gedenkstätte Wöbbelin bei Ludwigslust**, geplant vom Büro *SVEN BUCK und Partner Freischaffende Architekten GbR* in Neustadt-Glewe. Der Erweiterungsbau verbindet Innen- und Außenraum sensibel miteinander und integriert den umgebenden Park in das Raumkonzept. Holz als prägender Baustoff, barrierefreie Erschließung sowie das Gründach unterstreichen den nachhaltigen und zurückhaltenden architektonischen Ansatz. Führungen finden am Sonntag, 28.06.26, 10:00 - 16:00 Uhr statt.
Adresse: Mahn- und Gedenkstätte Wöbbelin, Ludwigsluster Straße 2b, 19288 Ludwigslust

In Schwerin wird ein **klimapositives Einfamilienhaus**, geplant vom *Architekten Daniel Boepple* vorgestellt, das als CO₂-Senke konzipiert wurde. Nachwachsende Baustoffe wie Holz, Stroh und Hanf, ein Low-Tech-Energiekonzept sowie ressourcenschonende Lösungen zeigen beispielhaft, wie sich zeitgemäßes Wohnen und klimagerechtes Bauen verbinden lassen. Besichtigungen sind am Samstag, 27.06.26, 11:00 und 13:00 Uhr möglich.
Adresse: klimapositives Einfamilienhaus, Bornhövedstr. 34a, 19055 Schwerin

Einen besonderen Schwerpunkt bildet auch das Weiterbauen im Bestand. So zeigt der **Erweiterungsbau der Rudolf-Tarnow-Schule in Boizenburg**, wie sich neue Lernräume sensibel in bestehende Schulstrukturen einfügen lassen. Geplant wurde das Schulgebäude vom Schweriner Büro *Leifels Architekten BDA*. Großzügige Verglasungen, offene

Lernlandschaften und der respektvolle Umgang mit dem historischen Bestand prägen das Projekt. Eine Führung wird am Sonntag, 28.06.26, um 14.00 Uhr angeboten.
Adresse: Rudolf-Tarnow-Schule, Richard-Markmann-Str. 59, 19258 Boizenburg/Elbe

Mit dem **Kinder-Bildungs-Zentrum in Parchim** wird zudem ein inklusionsoffenes Ensemble aus Schule, Kita sowie Spiel- und Freiflächen präsentiert. Planung der Architektur und Innenarchitektur durch das Rostocker Büro *buttler architekten GmbH*. Die Kombination aus barrierefreier Gestaltung, kommunikativen Lernbereichen und einem einheitlichen Material- und Farbkonzept verdeutlicht den Anspruch an zeitgemäße Bildungsarchitektur.
Besichtigungen am Samstag, 27.06.2026, 13:00 Uhr, 14:00 Uhr, 15:00 Uhr.
Adresse: Kinder-Bildungs-Zentrum, Gneisenaustraße 1, 19370 Parchim

In **Greifswald öffnet die neue Galerie der Romantik im Pommerschen Landesmuseum** ihre Türen. Die Museumsarchitektur inszeniert gezielt Licht, Raumwirkung und Dramaturgie und schafft einen atmosphärischen Zugang zur Welt Caspar David Friedrichs und der Romantik. Geplant wurde diese Ergänzung vom Büro *Sunder-Plassmann Architekten*, Kappeln/ Schleswig-Holstein. Führungen durch die Architekten finden am Samstag, 27.06.26, 13.30 Uhr und 14.30 Uhr statt.
Adresse: Galerie der Romantik im Pommerschen Landesmuseum, Rakower Straße 9, 17489 Greifswald

Ergänzt wird das Programm durch verschiedene Sonderformate und Führungen:
In Rostock lädt eine **Architektur-Radtour am Samstag, 27. Juni, von 10:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr** mit Treffpunkt Alter Markt 1, 18055 Rostock zu Besichtigungen ein. Die Radtour fährt aktuelle Projekte der Architektur und Landschaftsarchitektur im Rostocker Stadtraum an.

In Schwerin findet erstmals eine **Architektur-Kreuzfahrt auf dem Pfaffenteich am Samstag, 27.06.26, um 10:00 Uhr und um 11:00 Uhr** statt. Die Fahrt vermittelt Einblicke in die Architektur- und Stadtgeschichte der Landeshauptstadt und beleuchtet die Entwicklung des historischen Stadtraums rund um den Pfaffenteich. Treffpunkt und Zustieg ist der Fähranleger am Pfaffenteich gegenüber dem Hotel Niederländischer Hof, Alexandrinenstraße, 19055 Schwerin.

„Der Tag der Architektur eröffnet einen unmittelbaren Zugang zu Baukultur und zeigt, welchen Beitrag qualitätsvolle Planung für unsere Städte, Gemeinden und Lebensräume leistet. Architektur entsteht nicht isoliert – sie prägt das gesellschaftliche Zusammenleben, den öffentlichen Raum und die Identität unserer gebauten Umwelt“, sagt **Christoph Meyn, Präsident der Architektenkammer M-V**. Er ergänzt: „Ich lade alle Interessierten ein, den Tag der Architektur für Projektbesichtigungen zu nutzen, gestaltete Räume – ob Gebäude oder Freiflächen – bewusst zu erleben und mehr über die dahinterstehenden planerischen Prozesse zu erfahren.“

Das vollständige Programm zum Tag der Architektur 2026 in Mecklenburg-Vorpommern mit allen Projekten, Führungen und Veranstaltungsorten ist unter folgendem Link abrufbar:
<https://www.architektenkammer-mv.de/de/architektur-baukultur-in-m-v/tag-der-architektur/2026-tag-der-architektur/>

Kontakt: Anja Görtler, Referentin für Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, a.goertler@ak-mv.de | 0385 59079-0